



Liebe Freunde, Gönner, Sponsoren und Gäste
der „Hilfe für Nick & Co. – Helfende Hände Oberberg“ und
der Ursula Barth Stiftung,

2020 war für uns alle ein schweres und spannendes Jahr.

Wohl niemand hätte vermutet, dass in unserer heutigen, fortgeschrittenen Zeit ein Virus solche Wellen schlagen kann. Inzwischen wissen wir, dass auch 2021 noch viele Herausforderungen für uns bereithält. Natürlich hoffen wir sehr, dass nun bald wieder mehr Normalität in unser aller Alltag eintritt, doch vieles bleibt noch ungewiss.

Auch wir blicken ungewissen Zeiten entgegen. Wir müssen neue Wege suchen, finden und gehen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, Sie via Newsletter hin und wieder an unseren Aktivitäten teilhaben zu lassen. Es ist uns sehr wichtig, transparent zu sein, und Sie wissen zulassen, wofür wir Ihre Spenden einsetzen.

Schon im letzten Jahr waren eigene Veranstaltungen wie der Nick&Co. Cup nicht möglich, und auch Veranstaltungen zu unseren Gunsten wie die Siegburger Suppensause, deren Hauptbenefizpartner wir sind, fielen aus. Und leider wird das auch in diesem Jahr so sein.

Durch die vielen Absagen brach natürlich auch das Spendenvolumen ein:

rund 30.000.- Euro weniger in der Kasse.

Für uns bedeutet das: mindestens zwei behindertengerechte Fahrzeuge weniger, die wir anschaffen können, Therapien, die wir nicht finanzieren bzw. mitfinanzieren können, Wünsche, die wir nicht erfüllen können, etc.

Für die Familien bedeutet das, dass sie weiter vereinsamen, nicht am sozialen Leben teilnehmen können, nicht zu Therapien kommen, keine Ausflüge machen können, etc. weil die Mobilität fehlt.



Die Familien mit schwer kranken Kindern, trifft die Pandemie besonders hart. Viele Therapien fielen und fallen aus, Schul- und Betreuungsangebote brachen und brechen weg. Ruhephasen und Atempausen gab es auf einmal nicht mehr, weil die Kinder 24/7 zu Hause betreut werden mussten.

Das hat viele Eltern an und über ihre physischen und psychischen Grenzen getrieben.

Wofür haben wir nun also Ihr Geld ausgegeben?

Ein paar Beispiele unserer Hilfe-Projekte in 2020:



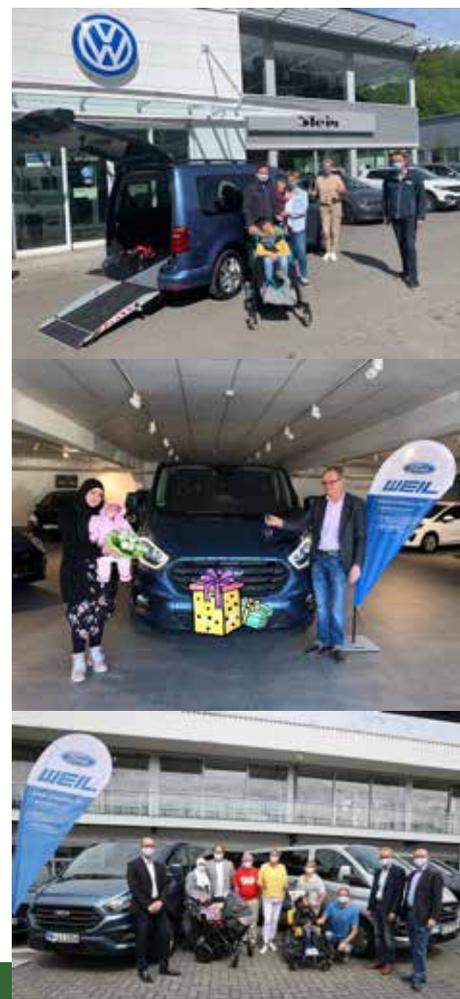
Ein Innowalk für Lara

- Förderung eines Treppenliftes für das Kind M. aus Gummersbach
- Förderung eines neuen rollstuhlgeeigneten PKW für eine Familie aus Lüdenscheid
- Zuschuss / Werbung für den rollstuhlgeeigneten Bürgerbus Waldbröl
- teilweise Übernahme von Bestattungskosten für eine Familie aus Lindlar
- Zuschuss zur Anschaffung eines behindertengerechten Pkw für das Kind M. aus Meinerzhagen
- Zuschuss zur Anschaffung eines sogenannten Innowalks für Lara
- Zuschuss zu einer Feldenkrais-Therapie für 2 Kinder, Elvis und Noam
- Anschaffung eines gebrauchten behindertengerechten Fahrzeuges für ein Kind aus Gummersbach
- weitere Förderung Klavierunterricht eines traumatisierten Kindes in Waldbröl
- Anschaffung eines Rollstuhlfahrzeuges für Thiago aus Gummersbach
- Anschaffung eines Fahrzeuges für Emily

Auch wenn wir durch die Pandemie keine öffentlichen Möglichkeiten, und sehr viel weniger mediale Präsenz haben, sind wir weiterhin aktiv, helfen, wo wir helfen können und dürfen.

Aber dafür sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin, damit wir alle zusammen Hoffnung, Mut und Lebensfreude in die Familien bringen können.





Spendenkonten Ursula Barth Stiftung:

Deutsche Bank Köln

IBAN: DE04 3707 0060 0100 2500 00, BIC: DEUTDEKXXX

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE24 3705 0299 0341 5572 54, BIC: COKSDE33

Volksbank Oberberg

IBAN: DE51 3846 2135 0010 1530 18, BIC: GENODED1WIL



ACHTUNG! TERMINÄNDERUNG:

Wir befinden uns 2021 in unserem Jubiläumsjahr, 10 Jahre Nick & Co. – ohne Glanz und Gloria, denn wir haben uns aufgrund der Situation entschieden, unsere 3. Gala um ein Jahr auf den 05.11.2022 zu verschieben. Alle Galainfos unter www.helfende-haende-gala.de

Viele weitere Infos unter www.helfende-haende-oberberg.de
und www.ursula-barth-stiftung.de.

Wir hoffen, und wünschen uns sehr, dass wir uns bald alle gesund und fröhlich wiedersehen können und freuen uns schon heute darauf!

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre
Bettina Hühn
-Vorstand, Ursula Barth Stiftung-